

Arbeitskreis Astronomiegeschichte

Mitglieder und Freunde

Der Arbeitskreis hatte per 1.12.1995 132 eingeschriebene Mitglieder und zusätzlich etwa 200 Freunde, d.h. Bezieher der *Mitteilungen*.

Es seien hier noch einmal die Vorteile einer Mitgliedschaft erwähnt: Die Mitglieder erhalten kostenlos die Sonderausgaben, ein Mitgliederverzeichnis und gelegentlich besondere Gaben, wie derzeit die beiden Schroeter-Bücher (siehe unten). Sie haben Stimmrecht bei den Mitgliederversammlungen. Ihre Publikationen werden in den *Mitteilungen* aufgeführt. Für den Arbeitskreis besteht der Sinn einer Mitgliedschaft darin, daß eine Zugehörigkeit über längere Zeit angenommen werden kann. Der Mitgliedsbeitrag ist identisch mit dem Abonnementspreis für die *Mitteilungen*, für Mitglieder außerhalb der BRD wird kein fester Beitrag erhoben. Beitrittserklärungen können formlos gegenüber dem Vorstand erfolgen.

Finanzbericht 1995

Berichtszeitraum: 16.12.1994 bis 30.11.1995

Guthaben aus 1994: 1554,64 DM
Einnahmen: 1339,00 DM

Ausgaben:

Porto:	542,60 DM
Telefon:	43,70 DM
Kopien:	363,20 DM
Papier u.a.:	36,94 DM
Ausgaben gesamt:	986,44 DM

Übertrag in 1996: 1958,20 DM

Abzüglich der noch nicht einbezogenen Kosten für *Mitt.* 7 bleiben rund 1500 DM als effektiver Übertrag in das Kalenderjahr 1996. Dabei ist zu beachten, daß etliche Spenden für mehrere Jahre im Voraus geleistet wurden, so daß nicht der gesamte Betrag verbraucht werden kann.

Es sei besonders allen gedankt, die mehr als die erbetenen 5 DM zahlten. Besonderer Dank geht wiederum an Wilhelm Brüggenthies, der im Auftrag des Arbeitskreises Kurzbiographien für *Sterne und Weltraum* verfaßte und das Honorar (140 DM) dem Arbeitskreis zur Verfügung stellte. Leider wurden die Kurzbiographien von *SuW* in diesem Jahr kaum verwendet, was sich aber ändern soll. Neben den schon in den *Mitt.* 2, 3 und 5 hervorgehobenen Einzelspenden wurden bisher von folgenden Mitgliedern und Freunden jeweils mehr als 50 DM in Form mehrerer kleinerer Beträge übersandt: E.Andres, E.J.Beneke, L.Brandt, C. Classen, E.H.Geyer, K.-D.Herbst, W.Hernschier, W.Knülle, H.Müller, R.Schielicke, H. Steinle, K.Wälke (150 DM) und B.Ziegs.

Beiträge 1996

Auch 1996 bleibt der Mitgliedsbeitrag bzw. der Preis für den Bezug der *Mitteilungen* unverändert bei 5,- DM. Alle Mitglieder und Freunde werden gebeten, bis Mai 1996 diesen Betrag in Briefmarken an den Schatzmeister oder den Sekretär zu senden, sofern sie nicht die *Mitt.* kostenlos erhalten oder bisher mindestens 19,- DM gezahlt haben. Weitere Spenden

sind natürlich willkommen. Bitte beachten Sie, daß die Astronomische Gesellschaft die Einzelkonten auflöst und nur noch ein einziges Konto führt (Kontonummer siehe Impressum). Auf der Überweisung ist unbedingt der Vermerk "Für Arbeitskreis Astronomiegeschichte" anzugeben, damit die Spende dem Arbeitskreis zugute kommt. Eine zusätzliche Mitteilung über die Spende an den Sekretär oder Schatzmeister des Arbeitskreises wäre hilfreich. Angesichts der geringen Beträge werden auch künftig Interessenten außerhalb der BRD kostenfrei beliefert. Besonders westeuropäische Mitglieder sind allerdings zu freiwilligen Spenden aufgefordert (zu den Besonderheiten der Überweisung aus dem Ausland siehe *Mitt.* 4, S. 2).

Bericht über das Treffen in Bonn

Das Treffen des Arbeitskreises im Rahmen der Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft fand am 18. September 1995 in der Alten Sternwarte Bonn statt. Während des Splintertreffens (14 bis 17 Uhr) wurden folgende 11 Vorträge gehalten (A = Abstract in *AG Abstract Series* No. 11, 1995): *Kokott, W.* (Bonn u. München): Theorie und Augenschein in Peuerbachs Kometenschrift von 1456 (A); *Wolfschmidt, G.* (München): Peter Apian als Hersteller astronomischer Instrumente (A); *Nebel, V., Saltzer, W., Deiss, B. M.* (alle Frankfurt a. M.): Galileis Widerlegung der ptolemäischen Astronomie (A); *Brosche, P. und Odenkirchen, M.* (Bonn): Carl Friedrich Gauß und die Erfindung der Methode der kleinsten Quadrate (A); *Lichtenberg, H.* (Bonn), *Gerhards, L.* (St. Augustin), *Grassl, A.* (Cham), *Zemanek, H.* (Wien): Verallgemeinerung der Gaußschen Osterformel (A); *Rienitz, J.* (Tübingen): Wilhelm Herschels Doppelsternbeobachtungen mit Ringapertur (A); *Wolfschmidt, G.*: F. W. Argelander und die Anfänge der astronomischen Photometrie (A); *Geyer, E. H.* (Daun): J. v. Lamont und die Entwicklung der spaltlosen Astrospektroskopie (A); *Kummer, H.-J.* (Ludwigshafen): Hans Kienle (1895-1975) - ein Lebensbild zu seinem 100. Geburtstag; *Jährling, R., Bien, R.* (Heidelberg): Die Kontroverse über den Beginn des "Universal-Tages" (A); *Dick, W. R.* (Potsdam): Astronomiegeschichte im Internet (A). Insgesamt nahmen etwa 53 Personen am Splintertreffen teil.

Anschließend fand die Mitgliederversammlung des Arbeitskreises statt. Dabei wurden ein kurzer Finanzbericht erstattet und die nächsten Treffen diskutiert (s. unten). Die Versammlung beschloß, daß alle in der BRD lebenden Mitglieder einen Beitrag (derzeit 5 DM) zu entrichten haben. Sie begrüßte den Vorschlag des Sekretärs, die von Ruth Freitag (Library of Congress) erarbeiteten Bibliographien zur Astronomiegeschichte herauszugeben, und den Vorschlag von K.-D. Herbst (Jena), als langfristiges Projekt eine Geschichte der Astronomie in Deutschland (Personen, Sternwarten, Themen) zu erstellen. Die Zwischenergebnisse könnten in elektronischer Form zugänglich gemacht werden.

Treffen 1996

Die nächste Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft findet vom 16. bis 22. September

1996 in Tübingen statt. Der Arbeitskreis wird wieder ein Splintertreffen Astronomiegeschichte anmelden. Einzelheiten werden in *Mitt.* Nr. 8 bekanntgegeben.

Außerdem hat der Arbeitskreis eine Veranstaltung im Rahmen des Wissenschaftshistorikertages 1996 in Berlin angemeldet (siehe S. 6). Sollte diese in das Programm aufgenommen werden, wird sie voraussichtlich am Nachmittag des 27. September stattfinden. Da die Vortragsanmeldungen bis Ende Juni erfolgen sollen, wird die nächste Ausgabe der *Mitt.* nicht rechtzeitig erscheinen. Interessenten sollten sich daher beim Koordinator Dr. Jürgen Hamel (Archenhold-Sternwarte, Alt-Treptow 1, 12435 Berlin) melden, um ein Zirkular zu erhalten.

Sonderausgabe 4

Zusammen mit *Mitt.* Nr. 6 wurde die Sonderausgabe 4 versandt, die Bibliographien astronomiehistorischer Veröffentlichungen von L. Bartha und G. Münzel sowie eine Liste der Veröffentlichungen der Arbeitskreismitglieder im Jahr 1993 enthält. Interessenten können die Sonderausgabe gegen Einsendung von 2,- DM in Briefmarken beim Sekretär anfordern.

Jahresberichte 1994/95

Für den Jahresbericht des Arbeitskreises werden alle Mitglieder gebeten, **bis 20.1.1996 dem Sekretär ihre astronomiehistorischen Publikationen des Jahres 1995 mitzuteilen.**

Der Jahresbericht 1994 erschien in *Mitteilungen der Astronomischen Gesellschaft* Nr. 78, 1995, S. 9-11. Eine Kopie kann gegen Einsendung von 2,- DM in Briefmarken beim Sekretär des Arbeitskreises angefordert werden.

Nachdrucke von Werken Johann Hieronymus Schroeters kostenlos erhältlich

Dieter Gerdes (Lilienthal) stellt für alle Mitglieder des Arbeitskreises kostenlos die beiden Bücher mit Werken J. H. Schroeters und anderer Astronomen (siehe *Neue Bücher*, S. 5) zur Verfügung. Die Mitgliederversammlung beschloß, daß die Versandkosten von den Beziehern zu tragen sind. Interessenten senden bitte 3,50 DM in Briefmarken (BRD) bzw. 6 DM oder eine äquivalente Summe in anderer Währung (übrige Länder) an den Sekretär. Mitglieder in Osteuropa erhalten die Bücher kostenfrei. Der Versand wird gesammelt etwa im April erfolgen.

Danksagung

Neben den namentlich genannten Autoren von Beiträgen sei für Informationen gedankt: Wolfgang Arlt (Berlin), William B. Ashworth (Kansas City), Jim A. Bennett (Oxford), Günther Berger (München), Peter Brosche (Daun), Hilmar Duerbeck (Münster), Ruth S. Freitag (Washington, D.C.), Dieter Gerdes (Lilienthal), Klaus-Dieter Herbst (Jena), Armin Hüttermann (Marbach), Siegfried Koge (Dresden), Arno Langkavel (Löningen), Gunter Lencer (Gotha), Gisela Münzel (Leipzig), Reinhard Schielicke (Jena), Eckehard Schmidt (Nürnberg), Wilfried Schröder (Bremen), Karl Schwarzingger (Sistrans), Lars Stephan (Heringsdorf), Manfred Strumpf (Gotha), Vladimir Vanysek (Prag), Gudrun Wolfschmidt (München).